

Der neue Zins

DIVIDENDE 4 PLUS FONDS Der Dauerärger mit dem Sorgenkind A400M zieht den deutsch-französischen Flugzeugbauer Airbus zu Boden. Neue Milliardenkosten verhaseln den Gewinn.

Die stetigen Probleme mit dem Militärtransporter A400M haben den Gewinn des Flugzeugkonzerns Airbus im vergangenen Jahr deutlich absacken lassen. Im Vergleich zum Vorjahr brach der Überschuss von 2,7 Milliarden auf knapp eine Milliarde Euro ein und das trotz der guten Geschäfte mit Passagierfliegern. Dank eines Rekordabsatzes von Linienmaschinen legte der Umsatz um drei Milliarden auf 67 Milliarden Euro zu. Doch der A400M bleibt ein Sorgenkind, erklärte Airbus kürzlich. Allein 2,2 Milliarden Euro an Belastung verbuchte der Konzern im abgelaufenen Jahr. Aktionäre sollen von den Problemen nichts zu spüren bekommen, so soll die Dividende um fünf Cent auf 1,35 Euro je Aktie angehoben werden.



Aktionäre können sich freuen: Airbus erhöht die Dividende.

DIVIDENDE 4 PLUS

WWW.DIV-4.DE

WKN	HAFX6R
ISIN	LU0967739193
AA ¹⁾	0,0 %*
Gebühren ²⁾	1,5 % p. a.
Akt. Kurs	10,37 €
Volumen	20,92 Mio. €

1) Regulatorischer Ausgabeaufschlag; 2) Jährliche Gebühren plus 10 % Performance-Fee; * Bei flatex mit 0 % Ausgabeaufschlag handelbar

Besser als das Sparbuch

Der Patriarch Dividende 4 Plus Fonds hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Anlegern viermal im Jahr mindestens ein Prozent Dividende auszuschütten. In der derzeitigen Niedrigzinsphase ist dies eine attraktive Alternative zum klassischen Sparbuch oder zur Festgeldanlage. Seit der Auflage im Januar 2014 hat der Fonds eine Performance von über 18 Prozent erzielt. Außerdem können sich die Anleger über regelmäßige Dividendenausschüttungen freuen.



TOP-5-POSITIONEN DES FONDS

CSX	2,6 %
Covestro	2,4 %
Lanxess	2,4 %
Astrazeneca	2,2 %
Allianz	2,1 %

Patriarch Classic Dividende 4 Plus



Aus 10.000 Euro wurden ...

Div. 4 Plus Fonds:
11.834 Euro

Sparbuch:
10.161 Euro